

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2018

Nr. 437

ausgegeben am 19. Dezember 2018

Verordnung vom 11. Dezember 2018 **über die Abänderung der Verordnung I** **zum Arbeitsgesetz**

Aufgrund von Art. 40 des Gesetzes vom 29. Dezember 1966 über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz), LGBL 1967 Nr. 6, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung I vom 22. März 2005 zum Arbeitsgesetz (ArGV I), LGBL 2005 Nr. 67, wird wie folgt abgeändert:

Überschriften vor Art. 62

VII. Datenschutz und Datenverwaltung

A. Schweigepflicht

Art. 63

Aufgehoben

Art. 64

Aufgehoben

Art. 66

Aufbewahrungspflicht

Personenbezogene Daten sind fünf Jahre nach Ablauf ihrer Gültigkeit zu vernichten, sofern sie nicht dem Amt für Kultur oder anderen Archiven im Sinne des Archivgesetzes abzuliefern sind. Für anonymisierte Daten, die zu Zwecken der Planung, Forschung oder Statistik erarbeitet worden sind, gilt diese Frist nicht.

Art. 67

Rechte der betroffenen Person

Die Rechte der Betroffenen, insbesondere das Auskunfts-, Berichtigungs- und Löschungsrecht, richten sich nach den Bestimmungen der Datenschutzgesetzgebung, soweit das Arbeitsgesetz keine abweichenden Bestimmungen vorsieht.

Art. 68

Verletzung des Datenschutzes

Die Strafverfolgung für Verletzungen des Datenschutzes und der Auskunftspflicht richtet sich nach der Datenschutzgesetzgebung.

II.**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Adrian Hasler*
Fürstlicher Regierungschef